



Beschlussvorlage

| | | | | |
|---------------------|---|---------------------------------------|---------------------------------------|------------------------------------|
| Vorlage-Nr.: | BV/0286/2012 | | Datum: | 04.05.2012 |
| Baudezernent | | | | |
| Verfasser: | 66-Tiefbauamt | Az: | 66.2.1 | |
| Gremienweg: | | | | |
| 22.05.2012 | Fachbereichsausschuss IV | <input type="checkbox"/> einstimmig | <input type="checkbox"/> mehrheitlich | <input type="checkbox"/> ohne BE |
| | | <input type="checkbox"/> abgelehnt | <input type="checkbox"/> Kenntnis | <input type="checkbox"/> abgesetzt |
| | | <input type="checkbox"/> verwiesen | <input type="checkbox"/> vertagt | <input type="checkbox"/> geändert |
| TOP | öffentlich | <input type="checkbox"/> Enthaltungen | <input type="checkbox"/> Gegenstimmen | |
| Betreff: | Einbau von Plateauaufpflasterungen im Münsterweg in Ko-Rübenach. | | | |

Beschlussentwurf:

Der Fachbereichsausschuss IV beschließt den Einbau von Plateauaufpflasterungen an beiden Zufahrten zum Münsterweg entsprechend dem Lageplan Nr. 13.50/04.12/02.01.

Begründung:

Der Münsterweg verbindet am Ortseingang von Metternich kommend die Aachener Straße (L 98) mit der Keltenstraße. Es besteht eine Anordnung der Straßenverkehrsbehörde als „Verkehrsberuhigte Zone“ (Verkehrszeichen 325 und 326) angeordnet. Aufgrund des hohen Verkehrsaufkommen und den gefahrenen Geschwindigkeiten werden vom Ortsbeirat Rübenach weitere Einbauten zur Geschwindigkeitsreduzierung gefordert.

Ergänzend zu dem bereits vorhandenen alternierenden Parken und den vorhandenen Baumpflanzungen ist der Einbau von Plateauaufpflasterungen im Zufahrtsbereich von der Aachener Straße und der Keltenstraße geplant. Die Höhe der Kissen beträgt 5 cm, die Grundfläche ca. 3,50 x 3,50 m bzw. 3,90 x 5,00 m. Die Materialien der Kissen heben sich farblich von dem vorhandenen Betonpflaster farblich ab. Für die Oberflächenentwässerung sind Angleichungsarbeiten im vorhandenen Pflasterbelag erforderlich.

Die Gesamtkosten für die beiden Aufpflasterungen sind auf knapp 10.000 € geschätzt. Die Finanzierung erfolgt aus dem konsumtiven Haushalt des Tiefbauamtes.

Die Planung wird im Ortsbeirat Rübenach am 09.05.2012 beraten. Über die Ergebnisse wird in der Fachbereichsausschusssitzung unterrichtet.